

# Bezirksjugendmeisterschaften Bremen/Lüneburg

## Durchführungsbestimmungen 2017/2018



### 1 Allgemeine Informationen

#### 1.1 Spielberechtigung

**1.1.1** Spielberechtigt im jeweiligen Alterswettbewerb sind Spielerinnen und Spieler, die am Altersstichtag oder später geboren sind. Das Alter muss grundsätzlich mit einem gültigen e-Pass (Jugend-Spielerpass) nachgewiesen werden. Da die Jugendmeisterschaften in Turnierform ausgetragen werden, ist ein Nachreichen von Spielerpässen nicht möglich. Vor Turnierbeginn müssen die vollständige SAMS-Mannschaftsmeldeliste, die Spieler- sowie Schiedsrichterlizenzen vom Mannschaftsverantwortlichen bei der Turnierleitung abgegeben werden. Das Nachreichen einer Meldeliste ist nicht zulässig. Nach Beendigung des Turniers können die Spieler- und Schiedsrichterpässe wieder empfangen werden.

**1.1.2** In allen weiblichen und männlichen Altersklassen sind gemischte Mannschaften nicht zulässig.

**1.1.3** Alle Mannschaften der weiblichen und männlichen Jugend, die an den Bezirksjugendmeisterschaften teilnehmen, müssen sich in den vorigen Regionsmeisterschaften der NWVV-Regionen qualifizieren bzw. dort gemeldet worden sein.

#### 1.2 Altersstichtage

	U20	U18	U16	U14	U13	U12
2017/2018	01.01.1999	01.01.2001	01.01.2003	01.01.2005	01.01.2006	01.01.2007

#### 1.3 Netzhöhe, Feldgröße, Antennenabstand, Spielerzahl

Altersklasse	Netzhöhe männlich	Netzhöhe weiblich	Feldgröße lxb	Antennenabstand	Spieleranzahl
U20	2,43m	2,24m	18x9m	9m	6:6
U18	2,35m	2,24m	18x9m	9m	6:6
U16	2,24m	2,20m	18x9m	9m	6:6
U14	2,15m	2,15m	14x7m	7m	4:4
U13	2,10m	2,10m	12x6m	6m	3:3
U12	2,10m	2,10m	9x6m	6m	3:3

## **2 Ergänzende Hinweise & Sonderbestimmungen**

### **2.1 Aufstellungskarten und Spielberichtsbögen**

Jugendmeisterschaften sind im Sinne der VSO als Pflichtspiele zu bewerten. Demnach sind für die Altersklassen U20 bis U16 Aufstellungskarten zu verwenden. Diese werden vom Ausrichter zur Verfügung gestellt und stehen auf der NWVV-Homepage zum Download zur Verfügung bzw. können über die NWVV-Geschäftsstelle erworben werden.

Für die **U20 bis U16** ist der normale Spielberichtsbogen (ohne Durchschrift) und für die **U14 bis U12** das entsprechende Spielprotokoll des NWVV zu verwenden und ordnungsgemäß auszufüllen. „Siehe Meldeliste“ o.ä. ist nicht zulässig. Für jedes Spiel sind Name, Pass- und Trikotnummer der SpielerInnen im jeweiligen Spielberichtsbogen bzw. Spielprotokoll zu vermerken. Die Wettkampfleitung sollte nicht korrekt ausgefüllte Spielberichtsbögen an den 1. Schiedsrichter zurückgeben. Die Spielprotokolle für die U14 bis U12 stehen ebenfalls auf der NWVV-Homepage zum Download zur Verfügung.

**Die ausgefüllten Spielberichtsbögen bzw. Spielprotokolle sind zusammen mit den Mannschaftsmeldelisten innerhalb von 3 Tagen nach den Bezirksmeisterschaften an den Bezirksjugendspielwart zu senden (Adresse siehe Punkt 8)!**

### **2.2 Liberoeinsatz**

Der Einsatz von Liberos ist erst ab der U18 erlaubt.

### **2.3 Sonderbestimmungen für die U14**

- a. Das Spielfeld ist 14 m lang und 7 m breit. Der Antennenabstand beträgt 7 m.
- b. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern, 3 Vorderspieler und 1 Hinterspieler.
- c. Einer Mannschaft sind bis zu 8 Auswechslungen je Satz erlaubt.  
(Jeder Spieler darf einmal aus- und wieder eingewechselt werden.)
- d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 8 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
- e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 12 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
- f. Der Aufschlagspieler ist der Hinterspieler.
- g. Die Rotationsordnung ist einzuhalten.
- h. Ein taktischer Positionswechsel ist nicht erlaubt.
- i. Das Zuspiel hat während des ganzen Spieles durch den Spieler auf der Position III zu erfolgen. Bei offensichtlicher Nichtbeachtung wird vom Schiedsgericht auf Fehler entschieden. Ein Zuspiel durch einen anderen Spieler bei missglückter Annahme/Abwehr bleibt hiervon unberührt.
- j. Es gibt keinen Hinterspielerangriff oberhalb der oberen Netzkante.
- k. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagsrecht.

### **2.4 Sonderbestimmungen für die U13**

- a. Das Spielfeld ist 12 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
- b. Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern (1 Vorder- und 2 Hinterspieler).
- c. Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen je Satz erlaubt.
- d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 6 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
- e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 8 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
- f. Ein taktischer Positionswechsel ist nicht erlaubt. Aufschlagspieler ist der rechte Feldspieler.
- g. Das Zuspiel hat während des ganzen Spieles durch den Spieler auf der Position III zu erfolgen. Bei offensichtlicher Nichtbeachtung wird vom Schiedsgericht auf Fehler entschieden. Ein Zuspiel durch einen anderen Spieler bei missglückter Annahme/Abwehr bleibt hiervon unberührt.

- h. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagsrecht.

## **2.5 Sonderbestimmungen für die U12**

- a. Das Spielfeld ist 9 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
- b. Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern (1 Vorder- und 2 Hinterspieler).
- c. Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen je Satz erlaubt.
- d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 6 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
- e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 8 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
- f. Ein taktischer Positionswechsel ist nicht erlaubt. Aufschlagspieler ist der rechte Feldspieler.
- g. Das Zuspiel hat während des ganzen Spieles durch den Spieler auf der Position III zu erfolgen. Bei offensichtlicher Nichtbeachtung wird vom Schiedsgericht auf Fehler entschieden. Ein Zuspiel durch einen anderen Spieler bei missglückter Annahme/Abwehr bleibt hiervon unberührt.
- h. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagsrecht.

## **3 Modus und Spielplan**

### **3.1 Qualifikation**

#### **U20 - U14**

Der Bezirk Lüneburg spielt in allen Altersklassen zunächst die Regionsmeisterschaften getrennt in die Regionsmeisterschaften Nord (Rotenburg/Stade, Hohe Heide) und Süd (Celle, Lüneburg) aus.

Über diese Regionsmeisterschaften qualifizieren sich die jeweils ersten drei Teams für die Endrunde der Bezirksmeisterschaften. Werden die Startplätze einer Regionsmeisterschaft nicht in Anspruch genommen, können Teams der anderen Regionsmeisterschaften zu den Bezirksmeisterschaften nachrücken.

#### **U13 - U12**

In den Altersklassen U13 und U12 treten neben den Teams aus dem Bezirk Lüneburg auch Teams aus der NWVV-Region Bremen an. Über die dreigleisigen Regionsmeisterschaften (1. Bremen, 2. Rotenburg/Stade, 3. Hohe Heide/Celle/Lüneburg) qualifizieren sich die jeweils beiden erstplatzierten Teams bzw. bei Verzicht die nächstplatzierten Teams für die Bezirksmeisterschaften. Werden die Startplätze einer Regionsmeisterschaft nicht in Anspruch genommen, können Teams der anderen Regionsmeisterschaften zu den Bezirksmeisterschaften nachrücken.

### **3.2 Spielplan**

Die Endrunden der Bezirksmeisterschaften werden in allen Altersklassen als 6-er-Turnier gespielt. Der Spielplan wird vom Bezirksjugendspielwart in SAMS zur Verfügung gestellt. Sollten eine oder mehrere Mannschaften nicht zu den Bezirksmeisterschaften erscheinen, wird trotzdem der vorgegebene Spielplan angewendet. Abweichungen davon sind nur nach Rücksprache mit dem Bezirksjugendspielwart zulässig.

### **3.3 Weiterführende Meisterschaften**

Die Bezirksmeister und Bezirksvizemeister jeder Altersklasse qualifizieren sich direkt für die Nordwestdeutschen Meisterschaften. Bei Verzicht einer qualifizierten Mannschaft können die jeweils nächstplatzierten Mannschaften der Bezirksmeisterschaft nachrücken. **Alle Teilnehmer an den Bezirksmeisterschaften sind verpflichtet, an allen weiterführenden Meisterschaften, für die sie sich qualifiziert haben, teilzunehmen,**

wenn sie sich nicht bis spätestens 3 Tage nach der Bezirksmeisterschaft schriftlich beim Bezirksjugendspielwart abgemeldet haben. Gleiches gilt für Teams, die aufgrund ihrer Platzierung bei den Bezirksmeisterschaften als Nachrücker für die weiterführenden Meisterschaften geführt sind!

#### 4 Schiedsgericht

Jede an den Bezirksmeisterschaften teilnehmende Mannschaft muss ein komplettes Schiedsgericht gemäß Spielplan stellen. Die Schiedsrichter sind auf der Meldeliste mit Lizenznummer und Lizenzstufe zu benennen. Für die verschiedenen Altersklassen sind mindestens folgende Lizenzstufen vorzuweisen:

	1.Schiedsrichter	2. Schiedsrichter
U20	D	Keine Lizenz erforderlich. Der BezJugSpA empfiehlt eine D/J-Lizenz
U18	D	
U16	D	
U14	Keine Lizenz erforderlich. Der BezJugSpA empfiehlt eine D/J-Lizenz für den 1. Schiedsrichter.	
U13		
U12		

Der Bezirksjugendspielausschuss weist darauf hin, dass bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften deutlich höhere Lizenzanforderungen an die Schiedsgerichte gestellt werden. Insbesondere den Mannschaften, die sich für die weiterführende Meisterschaft qualifizieren, wird dringend empfohlen, sich rechtzeitig um ein ausreichend qualifiziertes Schiedsgericht zu bemühen.

#### 5 Jury

Vor Turnierbeginn entsendet jeder teilnehmende Verein einen Vertreter in die Jury. Die Jury wählt aus diesen Vertretern einen Vorsitzenden und entscheidet über Proteste.

#### 6 Spielball

Der offizielle Spielball ist der MIKASA blau/gelb (MVP 200 oder MVP Premium).

#### 7 Termine Saison 2017/2018

	Regionsmeisterschaften	Bezirksmeisterschaften	Nordwestdeutsche Meisterschaften
U20	19.11.2017	28.01.2018	14./15.04.2018
U18	12.11.2017	14.01.2018	10./11.03.2018
U16	26.11.2017	28.01.2018	14./15.04.2018
U14	19.11.2017	14.01.2018	10./11.03.2018
U13	12.11.2017	21.01.2018	04.03.2018
U12	26.11.2017	11.02.2018	08.04.2018

#### 8 Ausrichter-Bewerbung

Bewerbungen um die Ausrichtung eines Turniers der Endrunde zur Bezirksjugendmeisterschaft 2017/2018 können ab sofort schriftlich an den Bezirksjugendspielwart gerichtet werden.

**Bezirksjugendspielwart**  
**Philipp Tramm, Gärtnerstraße 123, 20253 Hamburg**  
**Mobil: 0171/78 10 94 1**  
**E-Mail: philipptramm@gmail.com**

Die Bewerbung sollte die Anzahl der Spielfelder und die Hallennummer enthalten. Die Vergabe der Meisterschaft erfolgt in der Regel nach der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbung.

Auch Vereine die sich nicht für eine Meisterschaft qualifiziert haben, können sich um die Ausrichtung eines Turniers bewerben.

### **Meldeschluss: 11. Dezember 2017**

#### **9 Sonstiges**

Fotos der Bezirksjugendmeisterschaften, insbesondere von der Siegerehrung, können auf der NWVV-Homepage veröffentlicht werden. Entsprechendes Bildmaterial kann vom Ausrichter per Mail an den Bezirksjugendspielwart gesendet werden (philipptramm@gmail.com).

#### **10 Jugendspielordnungen**

Maßgeblich für die Durchführung ist die Anlage 2 (Verbands-Jugendspielordnung VJSO) der Verbandsspielordnung (VSO) des Nordwestdeutschen Volleyball-Verbandes e.V. vom 20.05.2017.